

207 wegweisende Innovationen und Unternehmungen erhalten 60 Millionen Euro aus der EIT-Initiative zur Krisenbewältigung (EIT Crisis Response Initiative)

8. September 2020, Budapest, Ungarn – Im Rahmen der Anstrengungen der Union zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie gibt das Europäische Innovations- und Technologieinstitut mit Stolz die Ergebnisse der EIT-Initiative zur Krisenbewältigung bekannt: 60 Millionen Euro wurden für 207 Innovationsprojekte und Unternehmungen in 32 Ländern freigesetzt.

Im Rahmen der „Projekte zur Reaktion auf die Pandemie“ („Pandemic Response Projects“) entwickeln Partner aus 25 Ländern im Rahmen von 62 neuen Innovationsprojekten gemeinsam Lösungen zur direkten Bewältigung von COVID-19-bedingten Herausforderungen. Mit dem „Instrument zur Unterstützung von Vorhaben“ („Venture Support Instrument“) werden 145 Start-ups, Scale-ups und KMU aus 23 Ländern, die von der COVID-19-Krise in hohem Maß betroffen sind, gefördert.

Mariya Gabriel, die für das EIT zuständige Europäische Kommissarin für Innovation, Forschung, Kultur, Bildung und Jugend, sagte hierzu: *„Die im Rahmen der EIT-Initiative zur Krisenbewältigung bereitgestellten 60 Millionen Euro sind Teil der umfassenden Antwort der Union auf die COVID-19-Krise, darunter umfangreiche Mittel zur Förderung von Innovationen. Dank der Hilfe des EIT haben 62 Innovationsprojekte und 145 Unternehmer die Unterstützung erhalten, die sie brauchen, um mit konkreten Produkten und Dienstleistungen einen Beitrag zur Bewältigung der Pandemie zu leisten. Ihre Projekte liefern schnelle Lösungen und statten uns mit neuen Technologien aus, die uns helfen, das Virus zu bekämpfen und Leben zu retten. Dank ihrer effizienten Mobilisierung leistet die EIT-Innovationsgemeinschaft einen wertvollen Beitrag zu den europäischen Bemühungen zur Bewältigung dieser Pandemie.“*

Die ausgewählten Innovationen liefern unmittelbare Lösungen innerhalb der zentralen Schwerpunktbereiche, über Gesundheit und Digitalisierung bis hin zu Lebensmitteln und Mobilität in der Stadt, um den zahlreichen Herausforderungen zu begegnen, vor die uns die Krise stellt. Die 207 geförderten Projekte und Unternehmungen umfassen effektive Lösungen, wie z. B. Biotechnologie und Diagnostik, bei denen 3D-Prototypen zur Neukonfiguration von überlasteten Stadt- und Coworking-Bereichen zur Anwendung kommen, Unterbrechungen der Lebensmittelversorgungskette berücksichtigt und Luftschadstoffe reduziert werden. Weitere Informationen über ausgewählte Projekte und Unternehmen, die innovative Lösungen bieten, finden Sie hier.

Gioia Ghezzi, Mitglied des EIT-Vorstands, sagte dazu: *„Ich bin begeistert von der Reaktion auf den Aufruf des EIT zum Handeln: Innovation wird beim Wiederaufbau Europas eine zentrale Rolle spielen und unsere Innovatoren sind geeint in ihrer Vision von einem stärkeren, nachhaltigen Europa. Mit Stolz blicke ich auf die Ergebnisse der EIT-Initiative zur Krisenbewältigung, die sich bereits jetzt abzeichnen: So verzeichnet das digitale Kontrollzentrum („Digital Control Centre“) von EIT Health dank des Einsatzes seines KI-Tools in Spanien einen Rückgang der Mortalitätsrate von COVID-19-Patienten um fünfzig Prozent. Wir müssen auch weiterhin innovativ denken und handeln und dafür sorgen, dass dies Europa auf den Weg zu einer widerstandsfähigeren Gesellschaft führt.“*

Budapest, 8. September 2020

Dank der raschen Mobilisierung der EIT-Innovationsgemeinschaft setzt das EIT kurzfristige Innovationsprojekte auf und unterstützt gleichzeitig langfristige Investitionen in den Wiederaufbau Europas, indem sie kritische Finanzierungen für Start-ups, Scale-ups und KMU sicherstellt, die mit erheblichen Schwierigkeiten konfrontiert sind, einschließlich des Verlusts von Kapital und Kunden.

Tom Sam, Leiter von Affix Labs und Empfänger von Fördergeldern im Rahmen des „Instrument zur Unterstützung von Vorhaben“ („Venture Support Instrument“) von EIT RawMaterials, erklärte hierzu: „Die Unterstützung in Höhe von 200 000 Euro aus der EIT-Initiative zur Krisenbewältigung ist entscheidend, damit wir mit unseren Initiativen auf Kurs bleiben können. Unser Produkt Si-Quat, eine antimikrobielle Oberflächenbeschichtung, die zur Abtötung von Viren entwickelt wurde und nachweislich auch gegen das Coronavirus wirksam ist, wird dank dieser entscheidenden Finanzierung nun in neuen Märkten auf der ganzen Welt eingeführt. Unser Ziel ist es, Si-Quat weltweit einzuführen und Städten und Gemeinden eine sichere und gesundheitsgerechte Wiedereröffnung zu ermöglichen. Dank der EIT-Initiative zur Krisenbewältigung beschleunigen wir unsere Produktion und die Entwicklung verschiedenster Lösungen.“

Durch den Einsatz eines schnellen Reaktionsmechanismus werden alle EIT-Maßnahmen zur Krisenbewältigung bis Ende 2020 abgeschlossen sein, um Europa beim Wiederaufbau zu helfen.

HINTERGRUND: Das EIT – INNOVATIONEN WIRKLICHKEIT WERDEN LASSEN!

Was ist das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT)?

Das EIT stärkt die Fähigkeit Europas zur Innovation, indem es Lösungen für dringende globale Herausforderungen unterstützt und unternehmerische Talente fördert, damit in Europa nachhaltiges Wachstum und qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen werden können. Das EIT ist eine Einrichtung der EU und integraler Bestandteil von Horizont 2020, dem EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation. Das Institut unterstützt den Aufbau dynamischer, gesamteuropäischer Partnerschaften - der Wissens- und Innovationsgemeinschaften des EIT - zwischen führenden Unternehmen, Forschungslabors und Universitäten.

Das EIT fördert innovative Lösungen für globale Herausforderungen

Die acht Wissens- und Innovationsgemeinschaften des EIT arbeiten daran, den Übergang zu einer Wirtschaft ohne CO₂-Emissionen zu beschleunigen (*EIT Climate-KIC*), Europas digitalen Wandel voranzutreiben (*EIT Digital*), eine globale Revolution in der Lebensmittelinnovation und -produktion anzuführen (*EIT Food*), EU-Bürgerinnen und -Bürgern mehr Chancen auf ein gesundes Leben zu bieten (*EIT Health*), Europa eine nachhaltige Energiezukunft zu sichern (*EIT InnoEnergy*), die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen verarbeitenden Industrie zu stärken und zu steigern (*EIT Manufacturing*), Europas Abhängigkeit von Rohstoffen in eine strategische Stärke umzuwandeln (*EIT RawMaterials*) und die Mobilitätsprobleme in unseren Städten zu lösen (*EIT Urban Mobility*). Gemeinsam mit ihren führenden Partnern in Europa bietet die EIT-Innovationsgemeinschaft ein breites Spektrum an Innovationen und unternehmerischen Aktivitäten in ganz Europa: unternehmerische Ausbildungskurse, Dienstleistungen zur Unternehmensgründung und Beschleunigung von Geschäftsprozessen sowie innovationsorientierte Forschungsprojekte.

Im Einklang mit der Agenda der Europäischen Kommission für das EIT für den Zeitraum 2021-2027 wird dann eine Ausschreibung für eine neue **Wissens- und Innovationsgemeinschaft** im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft veröffentlicht.

EIT - Fakten und Zahlen

- **Das größte europäische Innovationsnetzwerk:** Mehr als 1 500 Partner aus führenden Unternehmen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen in ganz Europa in mehr als 60 Innovationszentren in ganz Europa

Kontakt: **Magdalena Gryzko-Szanto** und **Caroline Vandenplas**

Tel.: (+36) 307 889 875 / (+36) 303 857 398

E-Mail: press@eit.europa.eu



The EIT is a body of the European Union

Budapest, 8. September 2020

- **Europas erprobter und bewährter Innovationsmotor:** Bislang wurden mehr als 3 100 Start-ups und Scale-ups gefördert, mehr als 1 170 neue Produkte und Dienstleistungen entwickelt, die mehr als 3,3 Milliarden Euro an Fremdkapital mobilisiert haben. Mehr als 3 100 Studierende haben einen Abschluss bei Master- und Promotionsprogrammen mit dem EIT-Gütesiegel erworben und mehr als 10 000 Teilnehmer haben unternehmerische Schulungen der EIT-Innovationsgemeinschaft besucht.

Weitere Informationen: [Das EIT in Kürze – Infografik](#)



*Stand August 2020

Erfolgsgeschichten des EIT

Die EIT-Innovationsgemeinschaft fördert talentierte Innovatoren, Unternehmer und Studierende. Dazu gehören unter anderem folgende: [Diabeloop - D4Kids](#), ein System mit künstlicher Intelligenz zur Verbesserung des Typ-1-Diabetes-Managements bei Kindern, mit Unterstützung von EIT Health; [CorPower Ocean](#), mit Unterstützung von EIT InnoEnergy, ein Unternehmen, das einen einzigartigen Wellenenergiewandler zur effizienten und nachhaltigen Nutzung der Wellenenergie entwickelt und damit die Welt der erneuerbaren Energien aus Wellen revolutioniert; und [Lilium](#), der weltweit erste vollelektrische vertikale Start- und Landejet, mit Unterstützung von EIT Climate-KIC.

Innovatoren der EIT-Innovationsgemeinschaft entdecken:

[COVID-19-Lösungen der EIT-Innovationsgemeinschaft](#) und [Erfolgsgeschichten aus der EIT-Innovationsgemeinschaft](#)



Kontakt: **Magdalena Gryzko-Szanto** und **Caroline Vandenplas**

Tel.: (+36) 307 889 875 / (+36) 303 857 398

E-Mail: press@eit.europa.eu



The EIT is a body of the European Union